

Haben deutsche Geheimdienste Journalisten bei der „Welt“ bestochen?



The screenshot shows the top of the Die Welt website. The logo 'DIE WELT' is at the top left, with a globe icon. To the right of the logo is the text 'zur Startseite machen' and a search box labeled 'Such'. Below the logo is a navigation bar with links: Home, Politik, Wirtschaft, Geld, Sport, Wissen, Panorama, Kultur, ICON, Reise, M. Below the navigation bar is a red banner with the text 'EILMELDUNG: Hoeneß verlässt Aufsichtsrat von Allianz-Tochter'. Below the banner is a breadcrumb trail: 'Home > Hat der FSB Ströbeles Besuch organisiert?'. The main content area features a large white box with the text 'DAS BESTE IM LEBEN IST, verwöhnt zu werden' and a blue button that says 'ENTDECKEN SIE EINEN NEUEN WEG'. Below the button is the text 'The airline designed for you'. At the bottom of the screenshot, the date 'Die Welt | 04.11.13' is visible, followed by the headline 'Hat der FSB Ströbeles Besuch organisiert?' in red, and the sub-headline 'Deutsche Geheimdienste sehen Anzeichen'. Below the sub-headline is the byline 'Von Dirk Banse und Günther Lachmann' with social media icons.

Haben deutsche Geheimdienste Journalisten bei Welt Online bestochen? Burks sieht Anzeichen.

„Das spielt den Geheimdiensten in die Hände“, sagte Burkhard Schröder, der das Stöbele-Bashing seitens der Journalisten Dirk Banse und Günther Lachmann von der „Welt“ kritisch bewertete. Es sei „grenzwertig“, wenn sich Journalisten so für die Interessen der Geheimdienste einspannen ließen.

Das Beste im Leben für deutsche Journalisten ist eben doch, ~~Pressesprecher zu sein~~ von Geheimdiensten und der Obrigkeit verwöhnt zu werden.